



Umzug, Neugestaltung und neue Ideen – das sind die Schlagworte, die das Büchereijahr 2018 kennzeichneten und diese Bananenkisten stehen stellvertretend dafür.

Flohmarkt und Umzug

Die Ankündigung, dass das Pfarrheim renoviert werden sollte und die Bücherei für diese Zeit geräumt werden musste, bedeutete für das Büchereiteam einen erhöhten Arbeitseinsatz. Es galt nicht nur neue Räumlichkeiten während der Renovierungszeit zu suchen, sondern auch den Bestand zu durchforsten, damit man sich nicht mit Büchern abschleppen musste, die ungelesen ihr Dasein in den Regalen fristeten.

So bildete der Flohmarkt im März sozusagen den Auftakt. Fast 1.300 Medien waren ausgesondert worden und fanden nun neue Leserinnen und Leser. Was vor Ort bei uns keine Abnehmer fand, wurde an

gemeinnützige Einrichtungen gespendet.

Auf der Suche nach einer Übergangsbleibe für die Bücherei wurden wir dann schließlich in der Schule fündig. Anfang April fand der Umzug in den Musikraum hinter der Aula statt. Da die Räumlichkeiten kleiner waren, mussten noch einige Medien, Regale und sonstige Einrichtungsgegenstände anderweitig zwischengelagert werden. Die Leserschaft und das Team waren mit der Lösung durchaus zufrieden und auch für die Schule war es angenehm, die Bücherei mal direkt in den eigenen Räumlichkeiten zu haben.

Die leeren Büchereiräume im Pfarrheim waren nun eine Chance für eine Veränderung und mithilfe des Sankt Michaelsbunds wurden die Räumlichkeiten neugestaltet. So entstand die Idee einer Bücherburg, in der heute die Kindersachbücher untergebracht sind. Neue Tische und Stühle laden zum Verweilen und Schmökern in unseren Zeitschriften ein. Effizientere Beleuchtung lassen die Bücherei freundlicher und heller erscheinen und die größere

Ausleihtheke bietet mehr Platz zum Arbeiten.



Nach 14 Wochen ging es dann wieder zurück ins Pfarrheim. Der Bauhof und das gesamte Büchereiteam waren erneut im Einsatz und so konnte nach vier Tagen die Bücherei am 22. Juli wieder neu eröffnet werden.

Besucher- und Ausleihzahlen

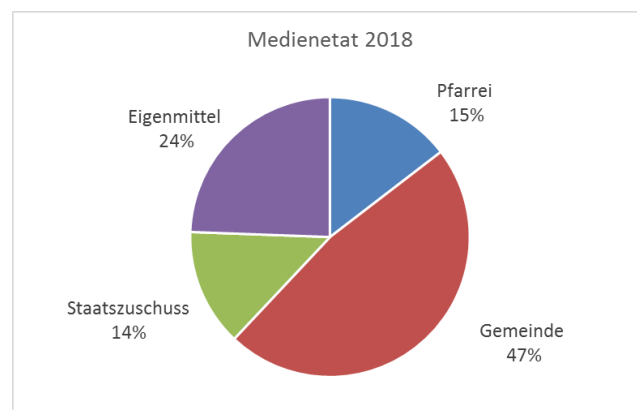
Umzugsbedingt musste die Bücherei 2018 zwei Wochen schließen. Das spiegelt sich natürlich in den Ausleihzahlen wieder. Allerdings liegen diese nur ganz geringfügig unter den Vorjahreszahlen.

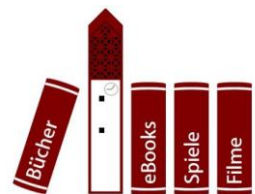
Nach dem Umzug hat sich der Medienbestand der Bücherei nochmals verringert und beläuft sich derzeit auf 7.696 Medien. Langfristig wird wieder ein Medienbestand von ca. 8.000

Medien angestrebt. Hierbei wird der Schwerpunkt auf dem Bestandsausbau im Bereich Romane, Kinderbücher, Kindersachbücher und aktuelle Sachbücher im Bereich Gesundheit, Familie, Reisen und praktischer Lebenshilfe liegen.

Finanzen

Die Bücherei wird von der Marktgemeinde mit 3.500 Euro und von der Pfarrei mit 900 Euro für den Kauf von Medien ausgestattet. Hinzu kommen die Spenden aus der alljährlichen Kollekte für die Bücherei. Die selbst erwirtschafteten Einnahmen aus Mahn- und Aufnahmegebühren beliefen sich auf 516 Euro und mit Veranstaltungen wie Leseabend, Buchausstellung und Flohmarkt steuerte das Team weitere 1.286 Euro zum Büchereibetrieb bei. Der Staatszuschuss für den Medienerwerb betrug 1.000 Euro.





Diese Mittel flossen in den Erwerb von insgesamt 569 Medien (Bücher, Spiele, CDs und Zeitschriften) sowie Büchereimaterialien wie Folien oder Beschriftungsschilder.

Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen im Markt

Das Programm „Ich bin Bib(liotheks)fit“ mit den Vorschulkindern des Kindergartens St. Erhard gehört mittlerweile selbstverständlich zum Jahresablauf von Bücherei und Kindergarten. Auch 2018 waren wieder 37 Kinder mit von der Partie. Da unsere Ausweichbücherei diesem Ansturm aber nicht so ganz gewachsen war, wurde zumindest die erste Vorstellung der Bücherei in den Kindergarten verlegt.

Als Schulbücherei für die Grundschulen Mettenbach und Ahrain betreuen wir alle vier Wochen am Dienstagvormittag die Schüler der 1. bis 4. Klassen. Zudem gestaltet Herta Müller alljährlich den Vorlesetag in der Schule.

Veranstaltungen

Vorlesezeit

Inspiriert durch das Vorlesezelt in der Schule gibt es jetzt seit April 2018 eine regelmäßige Vorlesezeit in der

Bücherburg der Bücherei. Kinder zwischen vier und sieben Jahren können hier jeden Dienstag zwischen 14:45 und 15:15 Uhr den Vorlesegeschichten lauschen.

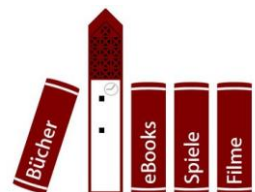


Bücherflohmarkt

2018 fand im März und im September (während dem Tag der offenen Tür) ein Bücherflohmarkt statt. Insgesamt konnten so 590 Euro wieder zurück in den Medienetat fließen.

Leseabend





Im Oktober lud die Bücherei dieses Mal zu einer Autorenlesung ein. Titus Müller begeisterte die Zuhörerinnen und Zuhörer mit seinen Glücksgeschichten sowie seiner Erzählung „Der Schneekristalforscher“. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der Unterahrainer Dorfmusik.

Sommerferien-Leseclub



Den ganzen Sommer lang haben 14 Kinder im Alter von sieben bis elf Jahren insgesamt 77 ausgewählte Bücher gelesen. Den Viellesern winkten nicht nur Urkunden, sondern auch attraktive Preise wie Kinogutscheine und zwei Tickets in die Carrera World.

Buchausstellung

Auch die traditionelle Buchausstellung am Volkstrauertag fehlte 2018 nicht im Veranstaltungskalender des Büchereiteams. Viele Besucher haben wieder

von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, ihre Buchgeschenke bei uns zu bestellen.

Weihnachtsbasteln

In diesem Jahr gab es endlich auch wieder einen Bastelnachmittag in der Bücherei. So wurden fleißig Adventslichter und Fensterbilder geprickelt und natürlich Geschichten vorgelesen.



Fortbildung

Das Büchereiteam nahm im Berichtsjahr wieder an zahlreichen Fortbildungen teil.

Rosi und Johann Daimer sowie Johanna Besl folgten im Frühjahr der Einladung von Hugendubel zur Vorstellung der Frühjahrsnovitäten in München.



Am Jahreskurs des Sankt Michaelsbundes auf Schloss Hirschberg nahmen Johanna Besl, Monika Haberl und Martina Hesse-Hujber teil. Hier stehen Erfahrungsaustausch, Beratung zum Bucheinkauf und praktische Tipps im Vordergrund.

Außerdem beteiligten sich die Büchereimitarbeiterinnen an den Frühjahrs- und Herbsttagungen der in der Stadt und im Landkreis Landshut ansässigen und im Sankt Michaelsbund organisierten Büchereien, die in Ergoldsbach bzw. in Geisenhausen stattfanden.

Personelles

Christine Kuntscher, die seit der Gründung der Bücherei zum Team zählte, hat uns leider verlassen. Auch Thomas Kuntscher musste aus Zeitgründen seine ehrenamtliche Tätigkeit bei uns beenden. Wir bedanken uns bei beiden für ihren langjährigen Einsatz.

Neu bzw. wieder im Team ist Petra D'Acri (geb. Winzinger).

Öffnungszeiten und Team

Die Bücherei Ahrain ist am Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr, am Donnerstag von 17:00 bis 18:30 Uhr

und am Sonntag von 9:30 bis 11:00 Uhr geöffnet. Die Schulausleihe findet alle vier Wochen am Dienstagvormittag statt.

2018 waren ehrenamtlich für die Bücherei Ahrain tätig:

Besl Franz
Besl Gerlinde
Besl Johanna
Besl Ulrike
D'Acri Petra
Daimer Andreas
Daimer Caro
Daimer Johann
Daimer Rosi
Eberl Marlies
Fischer Sylvia
Haberl Monika
Hesse-Hujber Martina
Koch Silvia
Müller Albert
Müller Herta
Sojer Katharina
Stadler Bärbl

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Marktgemeinde und der Pfarrei Ahrain für ihre Unterstützung – nicht nur in finanziellen Dingen – bedanken, ohne die unsere Büchereiarbeit so nicht möglich wäre.

Ahrain, im Januar 2019